



Immobilien
Infrastruktur
Private Debt
Private Equity

7. April 2022, Hilton Frankfurt City Centre

8:30 Uhr **REGISTRIERUNG**

9:00 Uhr **BEGRÜßUNG**

Uwe **Rieken**

Geschäftsführer, FAROS Consulting, Frankfurt am Main

Andreas G. **Scholz**

Vorsitzender der Geschäftsführung, dfv Euro Finance Group, Frankfurt am Main

MODERATION DURCH DEN TAG

Uwe **Rieken**

Geschäftsführer, FAROS Consulting, Frankfurt am Main

9:15 Uhr **KEYNOTE**

**HERLEITUNG DER BEDEUTUNG DER PRIVATE MARKETS AUS DEM
NIEDRIGZINSUMFELD DER LETZTEN 10-15 JAHRE**

10:00 Uhr **KAFFEEPAUSE**

10:30 Uhr **PRIVATE MARKETS IM ÜBERBLICK**

Auf der Suche nach lohnenden Erträgen müssen sich Investoren schon seit Längerem mit neuen Assetklassen auseinandersetzen und Quoten jenseits des Fixed-Income-Universums aufbauen. Zunehmend gewachsen ist in letzter Zeit das Angebot für illiquide Produkte im alternativen Bereich, neben Immobilien vor allem Infrastruktur, Private Debt und Private Equity. Der Markt wird allerdings zunehmend groß und unübersichtlich, und auch thematisch bedeutet er für viele Investoren Neuland. Als inhaltliche Einführung in den Tag geben die Experten von FAROS einen kompakten Überblick zu den einzelnen Assetklassen und erklären, worauf Investoren achten sollten – inkl. Vorstellung der FAROS Private Markets Database, einer der ersten deutschen Datenbanken für illiquide Fonds.

11:00 Uhr **VOM EXOTEN ZUM STABILEN RENDITEBRINGER: REAL ASSETS IM PORTFOLIO**

Infrastruktur, Private Debt und Private Equity sind schon lange keine Fremdworte mehr im institutionellen Portfolio, von Immobilien ganz zu schweigen. Dennoch ist die Identifizierung einer passenden Strategie und der Aufbau einer Quote oft noch mit vielen Fragezeichen verbunden. Welche Assetklasse eignet sich für welchen Investor? Welche Investitionsformen gibt es? Und wie sollten Investoren beim Aufbau von Alternatives konkret vorgehen?

12:15 Uhr **LUNCH**

13:30 Uhr **POWERTALKS**

Hier geht es zur Sache: In kurzen Kreuzverhören werfen wir ein Schlaglicht auf die Herangehensweisen eines Asset Managers und eines Investors im jeweiligen Markt. Es steht die praktische Seite im Vordergrund, sowohl aus Investoren- als auch Anbietersicht. Fragen aus dem Publikum sind jederzeit erwünscht.

RUNDE I – PARALLELE POWERTALKS

- **IMMOBILIEN**
- **PRIVATE DEBT**

14:00 Uhr **KURZE PAUSE**

14:15 Uhr **RUNDE II – PARALLELE POWERTALKS**

- **INFRASTRUKTUR**
- **PRIVATE EQUITY**

14:45 Uhr **KAFFEPAUSE**

15:30 Uhr **REAL ASSETS: LISTED OR UNLISTED?**

Während die Vorzüge von Substanzwerten mittlerweile unstrittig sind, herrscht unter professionellen Anlegern noch immer Ungewissheit bezüglich des vorteilhaftesten Zugangs zu Sachwertanlagen. Grundsätzlich stehen Investoren hier vor der Entscheidung zwischen den illiquiden Anlageformen Direktinvestment und geschlossene Fonds, oder Listed Real Assets als liquides Anlagevehikel. Die Diskussion soll Vor- und Nachteile der jeweiligen Investitionsformen beleuchten und kritisch zur Schau stellen.

16:00 Uhr REAL ASSETS IM SPANNUNGSFELD VON RENDITE UND NACHHALTIGKEIT

Auch unter ESG-Aspekten kommt Real Assets eine besondere Bedeutung zu: Die Energiewende und der Umbau ganzer Volkswirtschaften zum Schutz vor den schlimmsten Folgen des Klimawandels wird Milliarden verschlingen. Ohne private Investitionen ist das nicht zu stemmen. Doch stellt sich auch in dieser Assetklasse vielleicht umso mehr die Frage: Rendite oder Nachhaltigkeit. Werden die ohnehin schon moderaten Renditeziele bei Private Markets durch Nachhaltigkeitsanforderungen noch weiter geschmälert? Welcher Korridor ist realistisch? Oder bieten sich Investments in Substanzwerte, die ja ohnehin auf Langfristigkeit und gute Planbarkeit ausgelegt sind, nicht geradezu für das Erreichen von Nachhaltigkeitszielen an, Stichwort Impact Investing? Welche Anforderungen gibt es an den Asset Manager und wie gestaltet sich die Datenlage?

17:15 Uhr ABSCHLUSS DER KONFERENZ UND ÜBERLEITUNG ZUM NETWORKING-EMPFANG

Stand 03.01.2022